

## 30 Jahre Weißer Ring in Österreich

Sehr geehrter Herr Bundespräsident,  
sehr geehrte Frau Nationalratspräsidentin,  
sehr geehrter Herr Professor Jesionek,  
sehr geehrte Damen und Herren,

täglich wenden sich 30 Menschen an den Opfer-Notruf, den der Weiße Ring im Auftrag des Justizministeriums betreibt. Zwei Drittel dieser Hilfesuchenden sind Frauen.

Für diese vielen weiblichen Opfer kommt dem Weißen Ring neben seiner Funktion als Beratungs- und Betreuungseinrichtung besondere Bedeutung als *Clearingstelle* zu: Er wählt für jede dieser Frauen die für ihre Situation bestgeeignete Betreuungseinrichtung wie zum Beispiel ein Gewaltschutzzentrum, eine Frauenberatungsstelle, ein Frauenhaus oder die Frauen-Helpline. Dadurch gewährleistet der Weiße Ring in dieser wichtigen ersten Phase, in der sich das Opfer dazu durchgerungen hat, Hilfe zu suchen, dass diesen Frauen optimal geholfen wird.

Als Frauenministerin finde ich diese enge Kooperation des Weißen Rings mit den Fraueneinrichtungen besonders erfreulich: Vor 30 Jahren wurde der Weiße Ring, aber auch das erste Frauenhaus in Österreich gegründet. Seitdem ist in Österreich ein flächendeckendes Netz an Gewaltschutzeinrichtungen gewachsen. Und auch der Weiße Ring mit seiner unverzichtbaren Funktion als Opferschutz- und Opfer-Hilfseinrichtung verfügt mittlerweile über 9 Landesleitungen und 12 Außenstellen und ist damit in allen Bundesländern vertreten. Mit diesem

dichten Netz an Unterstützungsangeboten sorgen wir gemeinsam dafür, dass Opfern bestmöglich geholfen wird.

Ich möchte aber auch noch auf einen zweiten, wichtigen Aspekt der Tätigkeit des Weißen Rings hinweisen: Die Mitwirkung an der Verbesserung von Gesetzen in Sinne der Opfer. Als ganz aktuelles Beispiel möchte ich hier die Mitwirkung in der Arbeitsgruppe Gewaltschutz nennen. Dadurch hat der Weiße Ring sehr aktiv am 2. Gewaltschutzgesetz mitgewirkt, das hoffentlich bald auch im Nationalrat beschlossen wird. Dieses Gesetz wird mehr Schutz und schnellere finanzielle Unterstützung für die Opfer von Straftaten bringen.

Für all das möchte mich als Frauenministerin bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken. 30 Jahre Weißer Ring bedeutet auch drei Jahrzehnte großteils ehrenamtlicher Arbeit, 365 Tage im Jahr, denn Gewalt kennt keine Wochenenden, Gewalt hat keine fixen Dienstzeiten.

Danke dafür, dass Sie seit 30 Jahren Menschen in Not helfen.

Danke dafür, dass Sie seit 30 Jahren daran mitwirken, diese Gesellschaft sicherer und besser zu machen.

Danke für 30 Jahre Engagement und Idealismus.

Danke für 30 Jahre Weißer Ring.

Grußworte Frau Bundesministerin Heidrun Silhavy

17.10.2008, Parlament